



Mühlauer Anzeiger

RIEDEL
Verlag & Druck KG

AMTSBLATT · INFORMATIONEN · ANZEIGEN

KW 04/2019

Die Bürgermeister informieren

■ Gemeinsames Amtsblatt innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Burgstädt-Mühlau-Taura

Liebe Bürgerinnen und Bürger von Burgstädt, Mühlau und Taura,

seit 1998 besteht unsere Verwaltungsgemeinschaft Burgstädt, Mühlau und Taura. Vorteile dieser Verwaltungsgemeinschaft sind vor allem bürgernahes und effektives Verwaltungshandeln. Durch die zentrale Erledigung der Aufgaben sparen die Mitgliedsgemeinden Arbeitskräfte und Sachkosten ein. Aus diesem Grund sind auch die Überlegungen zur Erstellung eines gemeinsamen Amtsblattes entstanden.

Aktuell werden innerhalb unserer Verwaltungsgemeinschaft drei amtliche Mitteilungsblätter herausgegeben, Burgstädter Anzeiger, Mühlauer Anzeiger und Taurer Heimatblatt. Gerade die amtlichen Mitteilungen, Hinweise und Bekanntmachungen werden in allen Amtsblättern abgedruckt. Ähnlich verhält es sich auch bei Beiträgen von Vereinen, Zweckverbänden und Organisationen. So kommt es zunehmend zu Mehrfachveröffentlichungen in den Amtsblättern. Dies werden Sie beim Lesen sicherlich auch bereits festgestellt haben.



Für eine effizientere Kommunikation und zur Realisierung von finanziellen Vorteilen, aber vor allem um Ihnen mehr und bessere Informationen aus Ihrer Gemeinde und der Verwaltungsgemeinschaft bieten zu können, haben die Gemeinderäte der Gemeinden Mühlau und Taura sowie der Stadtrat der Stadt Burgstädt im Frühjahr 2018 jeweils einen Grundsatzbeschluss gefasst und die Verwaltung mit der Vorbereitung eines gemeinsamen Amtsblattes für die Verwaltungsgemeinschaft beauftragt. Mit dieser Grundsatzentscheidung zur Herausgabe eines gemeinsamen Amtsblattes innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft begann eine intensive Beschäftigung mit der Thematik. Allen voran wurde eine Vorgehensweise zur Umsetzung und Realisierung des Vorhabens erarbeitet.

Das neue Amtsblatt soll neben dem amtlichen Teil vor allem zu Ihrer umfassenden Information zum Leben in den drei Gemeinden dienen. Veranstaltungsankündigungen, Vereinsnachrichten und auch gewerbliche Anzeigen sollen in bewährter Form weiter bestehen.

Eine zu lösende Aufgabe ist die Namensfindung des Blattes. Die Stadt- und Gemeinderäte sowie wir Bürgermeister haben uns hierzu verständigt, Sie zu beteiligen und zu befragen, um eine möglichst breite Basis und ein gemeinsames Verständnis zu erreichen.

Bereits in der bisherigen Vorbereitung mit der Thematik haben uns einige Namensvorschläge erreicht, z.B. „(Lokal)Anzeiger der Verwaltungsgemeinschaft Burgstädt-Taura-Mühlau“, „Rundschau Burgstädt“, „Gemeindeanzeiger“, „Gemeindejournal“ u.a. Mit der heutigen Veröffentlichung wird die Namensfindung nun offiziell gestartet. Wir suchen auch Ihre Vorschläge für einen treffenden Namen für unser neues gemeinsames Amtsblatt.

Namensvorschlag für das neue gemeinsame Amtsblatt innerhalb der Verwaltungsgemeinschaft Burgstädt-Mühlau-Taura

Mein Vorschlag: _____

In welcher Mitgliedsgemeinde wohnen Sie?

Burgstädt

Mühlau

Taura

Ich wohne nicht in der Verwaltungsgemeinschaft.

Ihre kreativen Ideen können Sie bis zum 28.02.2019 an

Stadtverwaltung Burgstädt
Hauptamt, Frau Vogel
Brühl 1
09217 Burgstädt

oder per E-Mail an anzeiger@stadt-burgstaedt.de senden.

Die Online-Teilnahme an der Namensfindung ist ebenfalls über die Homepage der Stadt bzw. der Gemeinden und über die jeweiligen Facebook-Gruppen möglich.

bitte lesen Sie auf Seite 2 weiter



Bereitschaftsdienste

Die nachfolgenden Angaben erfolgen ohne Gewähr.

■ **Ärzte**

Der **kassenärztliche Bereitschaftsdienst** ist zu den bekannten Zeiten über eine zentrale Vermittlungsstelle **116 117** zu erreichen.

■ **Zahnärzte**

26.01.2019 und 27.01.2019, 09:00 – 11:00 Uhr
Praxis Dr.med.dent. Ronald Hilpert
 Chemnitzer Straße 46, 09322 Penig
 Tel.: 037381 / 80278

02.02.2019 und 03.02.2019, 09:00 – 11:00 Uhr
Praxis Dr.med.dent. Thomas Gurks
 Professor-Willkomm-Straße 15
 09212 Limbach-Oberfrohna
 Tel.: 03722 / 82117

Der zahnärztliche Notfalldienst ist gleichzeitig im Internet unter www.zahnaerzte-in-Sachsen.de abrufbar.

■ **Apotheken**

durchgehende Dienstbereitschaft Wochenenddienst Samstag 12 Uhr bis Sonntag 8 Uhr und von Sonntag 8 Uhr bis Montag 8 Uhr

Samstag, 26.01.:

Neue Paracelsus-Apotheke, Hartmannsdorf, Leipziger Str. 9-11, Telefon 03722 5987500 und Löwen-Apotheke, Penig, Markt 14, Telefon 037381 80269

Sonntag, 27.01.:

Neue Apotheke, Limbach-O., Chemnitzer Str. 16, Telefon 03722 92092

Montag, 28.01.:

Elefanten-Apotheke, Burgstädt, Ahnataler Platz 1, Telefon 03724 3007

Dienstag, 29.01.:

Moritz-Apotheke, Limbach-O., Moritzstr. 18, Telefon 03722 83655

Mittwoch, 30.01.:

Sonnen-Apotheke, Burgstädt, Friedrich-Marschner-Str. 49, Telefon 03724 15772

Donnerstag, 31.01.:

Kronen-Apotheke, Limbach-O., Jägerstr. 9, Telefon 03722 94036

Freitag, 01.02.:

Mozart-Apotheke, Penig, Waldstr. 18, Telefon 037381 85297

Samstag, 02.02.:

Apotheke im Ärztehaus, Limbach-O., Ludwig-Richter-Str. 10, Telefon 03722 87776

Sonntag, 03.02.:

Beethoven-Apotheke, Hartmannsdorf, Leipziger Str. 23b, Telefon 03722 8904871 und Marien-Apotheke, Lunzenau, Am Ring 1, Telefon 037383 6208

Fortsetzung von Seite 1

Ihre kreativen Ideen können Sie bis zum 28.02.2019 online auf der Homepage der Stadt bzw. der Gemeinden, über die jeweiligen Facebook-Gruppen, per E-Mail an anzeiger@stadt-burgstaedt.de oder mittels des nachfolgend abgedruckten Formulars an die Stadtverwaltung Burgstädt, Hauptamt, Frau Vogel, Brühl 1, 09217 Burgstädt senden. Die endgültige Entscheidung über den zukünftigen Namen des gemeinsamen Amtsblattes aus Ihren Einsendungen wird eine Jury, bestehend aus Mitgliedern der drei Gemeinden, treffen. Vorher werden Sie hierzu in den Amtsblättern selbstverständlich weitere Informationen erhalten.

Seien Sie kreativ und wirken Sie aktiv an der Namensfindung und Gestaltung des neuen gemeinsamen Amtsblattes innerhalb unserer Verwaltungsgemeinschaft mit. Wir freuen uns auf Ihre kreativen Ideen und Vorschläge.

Ihre Bürgermeister
 Lars Naumann

Frank Petermann

Robert Haslinger

Öffentliche Bekanntmachungen

■ Öffentliche Bekanntmachung Öffentliche Festsetzung der Grundsteuer für das Kalenderjahr 2019

Gemäß § 27 Abs. 3 –Festsetzung der Grundsteuer- des Grundsteuergesetzes vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965) zuletzt geändert durch Gesetz vom 01.09.2005 (BGBl. I S. 2676), wird die Grundsteuer für diejenigen Steuerschuldner, die für das Kalenderjahr 2019 die gleiche Grundsteuer wie für das Kalenderjahr 2018 an die Gemeinde Mühlau zu entrichten haben, hiermit öffentlich festgesetzt. Mit dem Tag dieser Bekanntmachung treten die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn Ihnen an diesem Tage ein schriftlicher Grundsteuerbescheid für das Kalenderjahr 2019 zugegangen wäre.

Die Grundsteuer 2019 ist zu den in dem zuletzt zugesandten Grundsteuerbescheid oder Grundsteueränderungsbescheid in dem Feld „Künftige Raten“ angegebenen Fälligkeitsterminen zu entrichten oder, wenn ein Antrag auf jährliche Zahlung gestellt wurde, zum 01. Juli 2019.

Künftig eintretende Änderungen in der Steuerhöhe werden den einzelnen Steuerschuldnern oder deren Vertreter jeweils durch Grundsteueränderungsbescheide mitgeteilt.

Der zuletzt erteilte Grundsteuerbescheid kann vom Grundstückseigentümer oder seinem Vertreter bzw. Zustellbevollmächtigten in der Stadtverwaltung Burgstädt handelnd für die Gemeinde Mühlau, Kämmerer-Steuer/Liegenschaften, Zimmer 202/203, Brühl 1, 09217 Burgstädt eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die durch diese Bekanntmachung bewirkte Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung Widerspruch bei der Stadt Burgstädt handelnd für die Gemeinde Mühlau erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich in der Kämmerer-Steuer/Liegenschaften, Brühl 1, 09217 Burgstädt einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären. (Bei schriftlicher Einlegung ist die Frist nur gewahrt, wenn die Rechtsbehelfsschrift vor Ablauf der Frist bei der Stadt Burgstädt handelnd für die Gemeinde Mühlau eingegangen ist.) Der Widerspruch bzw. die Einlegung eines Rechtsbehelfs hat jedoch keine aufschiebende Wirkung, d. h. der angeforderte Betrag ist trotzdem fristgemäß zu entrichten.

Mühlau, den 18. Januar 2019



Petermann
 Bürgermeister

Stadtverwaltung Burgstädt, handelnd für die Gemeinde Mühlau, Bauamt

02.01.2019

■ Mitteilung der Vergabeabsicht

Durchführung von halbjährlichen Überwachungen, jährlichen Besichtigungen, Einfachen und Hauptprüfungen nach DIN 1076 für die Jahre 2019 bis 2023 an Brückenbauwerken in der Gemeinde Mühlau

Mühlau ist eine im Landkreis Mittelsachsen ca. 3 km nördlich von Limbach-Oberfrohna und 15 km nordwestlich von Chemnitz gelegene kleine Gemeinde. Das Dorfgebiet erstreckt sich über 8,09 km². In Mühlau leben ca. 2140 Einwohner. Die Gemeinde gehört zur Verwaltungsgemeinschaft Burgstädt-Taura-Mühlau. **Die Stadt Burgstädt – handelnd für die Gemeinde Mühlau - plant die Vergabe von Ingenieurlösungen für die Durchführung von halbjährlichen Überwachungen, jährlichen Besichtigungen, Einfachen und Hauptprüfungen nach DIN 1076 für die Jahre 2019 bis 2023 an 25 Brückenbauwerken im Gemeindegebiet Mühlau.** Die Vergabeentscheidung der Stadt Burgstädt handelnd für die Gemeinde Mühlau wird unter Würdigung der belegbaren Fach- und Sachkunden, der Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit der Bewerber getroffen werden. Aussagefähige Bewerbungen werden von der Stadtverwaltung Burgstädt - Bauamt, Brühl 1, 09217 Burgstädt bis zum 25.01.2019 in schriftlicher Form entgegen genommen. Rückfragen zur Aufgabenstellung richten Interessierte an die gleiche Adresse bzw. per Mail an bau.gemeinden@stadt-burgstaedt.de. Die Beendigung ist für 2023 vorgesehen, die Abrechnung der Überwachungen, Besichtigungen und Prüfungen erfolgt jährlich.

Die Bürgerpolizistin informiert

Auch im Winter bei Schnee und Matsch benötigen viele Bürger täglich ihren PKW. Nicht jeder kann eine Garage oder ein Carport zum abparken seines PKW „sein Eigen“ nennen. Viele PKW sind daher den Wetterverhältnissen wie Schnee und Eis ausgesetzt.

Gehört ihr Fahrzeug auch dazu? Dann sollten Sie daran denken, dass es in der Straßenverkehrsordnung hierzu einige Regelungen im §23 StVO gibt. Eine Ordnungswidrigkeit stellt es unter anderem auch dar, wenn man als Fahrzeugführer das Auto „warm“ laufen lässt.

Die Fahrzeugscheiben sind von Eis und Schnee zu befreien, um ausreichend Sicht zu schaffen. Ein „Guckloch“ in der Frontscheibe ist unzureichend.

Das Autodach ist von Schnee zu befreien, denn solch ein „Schneedach“ kann nach antauen zu einer „Lawine“ und somit auch zu einer eigenen Gefahr werden, die plötzlich beim Anhalten des Fahrzeuges nach vorn oder hinten rutschen kann und somit die eigene Sicht versperren oder gar den Nachfolgeverkehr beeinflussen kann.

Mit zugeschnittenem Kennzeichen zu fahren, ist ebenfalls nicht zulässig. Alle vorbenannten Tatbestände sind Ordnungswidrigkeiten und können mit einem Verwarngeld geahndet werden.

Kerstin Berthold
Bürgerpolizistin

Vereine

Jahresrückblick des Mühlauer Rassekaninchenzuchtvereins 2018

Die ersten Flocken rieseln vom Himmel, die Tage sind spürbar kürzer geworden und überall im Dorf scheinen die Schwibbögen in den Fenstern. Die Ausstellungssaison geht langsam zu Ende. Es ist somit an der Zeit auf die vergangenen ereignisreichen Monate zurückzublicken.

Das Jahr begann mit einem Mitgliederzuwachs in der Jugendabteilung. Niclas Landmann trat in den Verein ein und züchtet die Rasse Blaue Holicer in einer Jugend Zuchtgemeinschaft mit Sara Wanninger zusammen.

Erstmals machte der Kaninchenzuchtverein einen Aufruf zur Sammelimpfung von Kaninchen für Kaninchenbesitzer in Mühlau und Umgebung. Dabei wurden die Tiere gegen Rhd, Rhd2 und Myxomatose geimpft. Natürlich streben wir für das Jahr 2019 wieder diese Aktion an.

Im Verein wurden 18 Rassen von 12 Züchtern davon 5 Jugendliche gezüchtet. Etwa 346 Tiere aus 83 Würfen wurden im Verein gekennzeichnet.

Traditionell begann die Schausaison mit der Tischbewertung im Juli. Die Mühlauer Zuchtfreunde stellten 57 Tiere in 11 Rassen den geübten Augen des Preisrichters vor. Die Ergebnisse sind immer der Gradmesser für die darauffolgenden Ausstellungen. Die Siegerin war Steffi Gottschald mit Blaugrauer Rex dicht gefolgt von Karlheinz Winkler mit Rhönkaninchen. Es folgten die Ausstellungen in Auerswalde Ende Juli und die Kreisjungtierschau Mitte August in Pleiße. Beide Veranstaltungen wurden von unseren Vereinsmitgliedern rege genutzt um weitere Einschätzungen über die Jungtiere zu erhalten und dadurch Rückschlüsse für die anschließenden Alttierschauen ziehen zu können. Die Beteiligung des Mühlauer Vereins war

quantitativ gut, allerdings ließen die erzielten Ergebnisse noch Platz nach oben.

Im Oktober folgte eine überregionale Clubschaue mit Beteiligung unserer Rex-Züchter, die sehr erfolgreich aus Mühlauer Sicht verliefen. In Nordhorn konnte der Vereinsvorsitzende Andreas Faber mit der Rasse Dreifarben-Schecken-Rex den Titel des ADRC-Meister holen. Steffi Gottschald konnte ihren Titel mit der Rasse Zwergrex lohfarbig blau erfolgreich verteidigen.

Am Wochenende 27. / 28.10.2018 führte der S339 Mühlau e.V. die diesjährige Kreisschau des Stadtverbandes der Rassekaninchenzüchter Chemnitz durch. Gleichzeitig fungiert die Ausstellung auch als Vereinskchau. Dieses Event, mit 288 gemeldeten Tieren, wurde von allen Beteiligten und den Besuchern gelobt und stellte zweifellos den diesjährigen Saisonhöhepunkt dar. Unserem langjährigen Vereinsmitglied Johannes Lütznern gelang es sogar einen der Kreismeistertitel in heimischer Kulisse erringen. Die übrigen Ergebnisse unserer Züchter konnten sich ebenfalls sehen lassen.

Im November folgte eine Ausstellung im Nachbarort Tauscha. 4 Züchter beteiligten sich bei dieser kleinen aber feinen Schau. Unsere Jugend ZGM Landmann/Wanninger stellten die beste Zuchtgruppe in der Jugendabteilung mit ihrer Rasse Blaue Holicer. Die Züchterin Steffi Gottschald konnte die Traumnote 98 Punkte mit einen Rammler der Rasse Blaugrauer Rex erreichen.

Eine Woche später folgte die Rex Clubschau in Colditz. Auch dort waren die Mühlauer Zuchtfreunde wiederum sehr erfolgreich. Steffi Gottschald belegte den 2. Platz in der Clubmeister-

schaft. Andreas Faber belegte den 4. Platz und Thomas Gottschald belegte den 5. Platz bei dieser Rexclubmeisterschaft. Zu dieser Schau stellte Andreas Faber eine vorzügliche Häsin mit 97,0 Punkten aus.

Den Saisonabschluss 2018 bildete die Gemeinschaftsschau Ende November im Nachbarort Hartmannsdorf. Der RKZV Mühlau stellte 32 Tiere von 8 aktiven Mitgliedern aus. Der Verein belegte den 5. Platz von 8 Vereinen. Damit kann man sehr zufrieden sein. Da aktuell keine höheren Platzierungen erreichbar sind. Thomas Lauterbach mit Weiß-Rex Rotaue errang 385,5 Punkte. Ebenfalls erreichte Steffi Gottschald diese hohe Bewertung mit Blaugrauer Rex. Beide Züchter hatten jeweils ein vorzügliches Tier in ihrer Zuchtgruppe. Weitere Aussteller waren: Christian Brozys mit DR gelb 378,5 Punkte, Olav Wanninger mit DW wildfarben 379,5 Punkte, Thomas Gottschald mit DW weiß BA 378 Punkte, Andreas Faber mit Gelb-Rex 383 Punkte, unsere Jugendzüchterin Meike Schön mit Zwergrex castorfarbig 380 Punkte sowie Jugend ZGM Landmann/Wanninger mit Blaue Holicer 382,5 Punkte.

Zurückblickend kann man die Saison als sehr erfolgreich in Hinblick auf die Züchterbeteiligung und die damit einhergehenden Tierzahlen beschreiben. Die größten Erfolge konnten bei den speziellen Clubschaue im Bereich der Rexzüchter verzeichnet werden.

Als nächste Großveranstaltung naht im Februar die Bundesrammlerschau in Halle. Zu dieser wird es auch eine Mühlauer Beteiligung geben. Über den Ausgang der Schau werden wir zu gegebener Zeit an dieser Stelle wie gewohnt informieren.

Telefonnummern bei Havarien

Regionaler Zweckverband Wasserversorgung

Bereich Lugau-Glauchau
Telefon: 03763 40 54 05

eins energie in Sachsen GmbH (Gas)

Telefon: 0800 1111 489 20

envia M Energie AG (Strom)

Telefon: 0800 2305070

Großantennengemeinschaft Burgstädt

Telefon: 0172 373 78 77

Polizeirevier Rochlitz

Telefon: 03737 78 90

ZWA „Mittleres Erzgebirgsvorland“ Hainichen (Abwasser Mühlau)

24 h – Notfallnummer:
01 51 / 12 64 49 95

Hilfe für Frauen in Not (24 Stunden)

Frauenschutzhaus Freiberg
Tel./Fax 03731/225 61

E-Mail: kontakt@frauenschutzhaus-freiberg.de

Impressum:

Herausgeber: Für den amtlichen Teil: Gemeinde Mühlau, Bürgermeister Frank Petermann, Tel.: 03722/ 608960. Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen. **Für den nichtamtlichen Teil:** Leiter der publizierenden Einrichtungen, Vereine, Verbände u.ä. **Anzeigen:** RIEDEL GmbH & Co. KG – Verlag für Kommunal- und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Inh.: Annemarie und Reinhard Riedel, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/876-100. Es gilt die Anzeigenpreisliste 2016. **Gesamtherstellung:** RIEDEL GmbH & Co. KG, 09244 Lichtenau OT Ottendorf, Tel.: 037208/ 876-100, info@riedel-verlag.de

Telefon Seelsorge

0800 1110111 oder 0800 1110222

anonym – gebührenfrei – rund um die Uhr

Vereine

Mühlauer FV 1912 e.V.



F-Junioren des MFV mit tollem Hallen-Programm

Bei ihrer zweiten Hallenturnierteilnahme im Jahr 2019, welches durch den FV Wolkenburg 1922 e.V. in der Limbacher 3-Felder-Halle ausgerichtet wurde, holten sich unsere jungen Kicker einen tollen 2. Platz in der sogenannten „Silberrunde“. Insgesamt nahmen 8 Mannschaften aus der näheren Region daran teil (siehe Foto unten).

Nächste Woche geht es dann am Samstag weiter zum Hallenturnier nach Rochlitz und am Sonntag nach Penig – also ein volles Programm für unsere jüngsten Fußballer unterm Hallendach.

Wir wünschen unserem Team dabei viel Spaß und Erfolg!!!

Ein besonderes Dankeschön geht an die Eltern und Großeltern, die unsere Mannschaft vor Ort immer so toll anfeuern und unterstützen.



Kirchennachrichten

Herzlich willkommen sonntags in Mühlau

27.01.2019 17.00 Uhr Gottesdienst
ab 15.30 Uhr Kirchenkaffee



Wir freuen uns auf Sie – Ihre Kirchgemeinde

Aktion Dreikönigssingen 2019

Am 5. Januar 2019 waren wir wieder in Mühlau als Sternsinger unterwegs. Als Könige verkleidet und mit einem Stern versehen, gingen wir in viele Häuser, um den Segen zu bringen.

"Wir gehören zusammen - in Peru und weltweit" das war die Kernbotschaft der Sternsinger in diesem Jahr. Das gesammelte Geld kommt dieses Jahr hauptsächlich den Kindern in Peru zugute, die von Behinderungen betroffen sind. Sie werden in einem Therapiezentrum entsprechend ihrer Behinderung gefördert. Aber auch andere wichtige Projekte weltweit werden mit dem Geld unterstützt.

Wir wurden überall freundlich empfangen und die Spendenbereitschaft war sehr groß. So konnten wir am Ende des Tages 600,- € zählen!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die gespendet haben. Ebenfalls ein großes Dankeschön an Finja, Wally, Evi, Selina und Theo, die sich für dieses wichtige Projekt eingesetzt haben.

Viola Allenstein

Seniorenklub

Yoga: dienstags, 14.00 Uhr in der Linde
Frauengymnastik: dienstags, 14.00 Uhr in der Turnhalle
Tagesfahrt: Donnerstag, den 31.01.2019
Beginn: 8.45 Uhr, Anknft: ca. 18.45 Uhr
Wir fahren Richtung Seiffen. Mittagessen, Schlittenfahrt und Glühwein, Talsperre Lichtenberg. Nachmittags Kaffee und Kuchen beim singenden Erzgebirgswirt.
Kosten: 73,00 Euro | Bitte schnellstens bei Frau Dämmrich, Tel.: 406899, melden.

Der Vorstand des Seniorenklubs Mühlau e.V.

Informationen

Tipps zur Abfallentsorgung bei Schnee und Eisglätte



Damit die Abfall- und Wertstoffentsorgung bei winterlichen Straßenbedingungen möglichst reibungslos funktioniert, geben die Abfallberater folgende Hinweise:

Behälter und Abfälle vor Frost schützen

Angefrorene Reste in den Abfallbehältern können vermieden werden, wenn feuchte Abfälle in Zeitungspapier eingewickelt werden. Den Behälter mit Papier auskleiden, hilft ebenso. Besteht die Möglichkeit, können Behälter vor dem Leerungstag in einer temperierten Garage oder Hausflur aufgetaut werden.

Behinderungen durch Schnee und Glätte

Trotz Anstrengungen von Winterdienst und Müllwerkern können Entsorgungstouren witterungsbedingt ausfallen. Gelingt es nicht, diese innerhalb von 4 Werktagen nachzuholen, kommt das Sammelfahrzeug zum nächsten regulären Entsorgungstermin. Behälter aus schneeverstopften Nebenstraßen können zur Leerung an Hauptstraßen, die der Winterdienst bevorzugt räumen kann, bereitgestellt werden. Um Verwechslungen auszuschließen, sind die Behälter zu kennzeichnen.

Entsorgungsengpässe mit Säcken überbrücken

Zugelassene blaue 80-Liter-Restabfallsäcke werden an gut geräumten Ausweichstellplätzen entsorgt. Sind alle Straßen wieder befahrbar, werden neben den Abfallbehältern zugelassene Restabfallsäcke mit Aufdruck „Landkreis Mittelsachsen“ mitgenommen. Diese Säcke können für 4 €/Stück an den zentralen Stellen (siehe Abfallkalender 2019, Seite 12) gekauft werden. Altpapier kann gebündelt, in Papiersäcken oder gebrauchten Kartons am Abfuhrtag neben die volle Blaue Tonne gestellt werden. Leichtverpackungen können in durchsichtigen Säcken neben die Gelbe Tonne gestellt werden.

Behälterstandplatz bitte freischippen

Ein Müllwerker bewegt täglich bis zu 800 Behälter. Ein vom Schnee befreiter Standplatz erleichtert diesem die Arbeit erheblich. Bitte befreien Sie daher die Behälterstandplätze regelmäßig von Schnee und Eis.

Die EKM, die Entsorger und Ihre Müllwerker bedanken sich für Ihr Verständnis und Unterstützung!

Aktuelle Informationen über ausgefallene Touren, Termine der Nachräumung und Ausweichstellplätze werden auf der Internetseite www.ekm-mittelsachsen.de unter der Rubrik „Aktuelles“ veröffentlicht.

Unregelmäßigkeiten vor Ort klären die Abfallberater Frau Karla Zapel (03731-26 25-42) oder Frau Saskia Siegel (03731-26 25 41) gern für Sie.

Achtung Hinweis:
Abfallbehälter geschlossen bereitstellen

Die EKM weist die Bürger des Landkreises Mittelsachsens darauf hin, dass die Abfallbehälter mit geschlossenem Deckel zu den jeweiligen Entsorgungsterminen bereitgestellt werden müssen. Die Deckel der Abfallbehälter dürfen aus hygienischen Gründen und zur Vermeidung von Standplatzverschmutzungen nicht offen stehen. Behälter mit offenen Deckeln werden, entsprechend der gültigen Abfallwirtschafts-satzung, nicht entleert.